

GUT SEHEN — UND — GESEHEN WERDEN



Aufgrund der Helix-Struktur des Evolution Towers gleicht kein Raum dem anderen. Für die Beleuchtung plante Dean Skira ein Raster, das er mit Laser Blade-Leuchten ausfüllte. Denn aufgrund ihrer Kompaktheit und Vielfalt an Typologien bieten sie genügend Spielraum, das übergreifende Konzept Raum für Raum individuell zu bedienen. Wo Modifikationen gefragt waren, reagierte iGuzzini auf höchstem Niveau.

Ein Stadtpalast, auch Hochzeitspalast genannt, sollte ursprünglich auf dem Baugrund in Moskwa City, dem seit den 1990er Jahren immer weiter mit Wolkenkratzern erschlossenen internationalen Geschäftsviertel der russischen Hauptstadt, entstehen. Doch die Weltwirtschaft hatte wenige Jahre nach der Jahrtausendwende bekanntlich ihre eigenen Pläne, die den Projektentwickler 2010 zum Verkauf des Grundstücks an einen überdurchschnittlich wohlhabenden Geschäftsmann veranlasste. Von 2011 bis 2014 dauerte die Bauphase, in welcher der Evolution Tower nach einem Entwurf des britischen Architekten Tony Kettel und der Kunstprofessorin Karen Forbes (Universität Edinburgh) errichtet wurde. 2016 kaufte das staatliche russische Unternehmen Transneft, der weltweit größte Ölkonzern, das Bürogebäude, um sich dort mit seinem Headquarter niederzulassen.

Mit seiner Höhe hebt sich der Evolution Tower nicht von seiner Nachbarbebauung ab. Manch andere Hochhäuser, wie der Gorod Stoliz-Komplex mit seinen zwei „Moskau“ und „St. Petersburg“ genannten Türmen, überragen ihn sogar. In Russland ist der neue Turm das neunthöchste Gebäude und weltweit steht er „nur“ an 360ster Stelle.

◀ Eine beeindruckende Erscheinung in der Skyline der Moskwa City ist der Evolution Tower. Die Architekten und Bauherren haben hier nicht auf schiere Höhe gesetzt, sondern mit der komplexen Form und der passenden Lichtgestaltung einen wahren Hingucker geschaffen.



▲ Die Dynamik des Gebäudes setzt sich auch im Innenraum fort. Auf die besonderen Grundrisse und Fassadenwinkel musste die Lichtplanung jeweils passend eingehen.

▼ Es wird durchgehend mit energieeffizienter LED-Beleuchtung gearbeitet, die dank der von Dean Skira eingesetzten Laserblade-Leuchten auch optisch abwechslungsreich bleibt.



LICHTPLANUNG



PROJEKTDATEN

Bauherr: Transneft
Architekt: Tony Kettle mit Karen Forbes und Philipp Nikandrov RMJM
Lichtplanung:
Skira Architectural Lighting - Dean Skira

Das Besondere an ihm ist vielmehr seine Gestalt, die sich, von Stockwerk zu Stockwerk um 3° versetzt, mit geneigten Glasfassaden als Helix-Struktur in den Himmel windet und an der oberen Spitze eine „Gradwanderung“ von 156° erreicht. Das ist elegant anzuschauen, aber herausfordernd für die vom Bauherrn – zugunsten des Sehkomforts und des nächtlichen äußeren Erscheinungsbildes – gewünschte gleichmäßige und blendungsminimierte Beleuchtung der „verdrehten“ Büroflächen, die dem rechten Winkel eine Absage erteilen. Der kroatische Lichtdesigner Dean Skira, der für die Verschmelzung von Licht und Architektur bekannt ist, sollte es richten. Und so wurde dem Evolution Tower eine weitere Besonderheit zuteil. Mit 55 Stockwerken und einer Höhe von 255 Metern ist er das größte energieeffiziente, vollständig mit LED beleuchtete Bürogebäude in Russland.

Hoher Sehkomfort und Flexibilität bei ungewöhnlichen Grundrissen

Hoher Sehkomfort für die Mitarbeiter, ein Energieverbrauch von weniger als 5 W pro Quadratmeter, die Widerspiegelung der Bedeutung, Geschichte und Unternehmensphilosophie von Transneft und eine unverzerrte Wahrnehmung der architektonischen Gestalt im nächtlichen Erscheinungsbild waren die maßgeb-

▲ Atemberaubende Ausblicke und ungewöhnliche Fassadenausformung macht die Arbeitsplätze und Konferenzräume im Evolution Tower ganz besonders.

◀ Über die exakt berechneten Optiken der Einbauleuchten werden die Sehaufgaben genauso exakt umgesetzt.



STREAM. RAUM WIRD LICHT.

Deckenlicht ohne Deckenleuchte: Stream ist anders. Der hochwertige Leuchtenkörper ist Lichtquelle, aber nicht Mittelpunkt der Lichtwahrnehmung. Die Decke selbst ist die Reflexionsfläche, auf der sich diffuses Licht entfaltet und für eine ganz besondere Atmosphäre sorgt. Stream schafft mit rein indirekter Beleuchtung – garantiert blendfrei – genug Raumhelligkeit und entspricht dabei den Normvorgaben für Bürobeleuchtung.

www.regent.ch

LICHTPLANUNG



▲ Neben direkter Beleuchtung der horizontalen Arbeitsflächen kommen in vielen Bereichen auch Wallwasher zum Einsatz, die in speziell blendarmer Ausführung eingesetzt wurden.

◀ Da eine Anstrahlung des Gebäudes nahezu unmöglich ist, leuchtet der Evolution Tower aus sich selbst. Über 3.500 einzeln ansteuerbare RGBW-Pixel sind unsichtbar in die Fassade eingebaut und können für Lichtszenen und Motive verwendet werden.

lichen Vorgaben. In der Entwurfsphase entwickelte Dean Skira für jeden einzelnen Raum eine in sein Beleuchtungsraaster passende, aber den Bedingungen des Raumes angepasste Positionierung der Leuchten. Mit Ausnahme der dekorativen Beleuchtung in den VIP-Bereichen verwendete der Lichtdesigner fast ausschließlich Leuchten aus dem DALI-dimmbaren Laser Blade-Portfolio von iGuzzini, die sich bezüglich der Anforderungen als besonders vorteilhaft erwiesen. Ihre geringe Leuchtdichte (3.000 cd) bietet bestes Umgebungslicht für Bildschirmarbeitsplätze und vermeidet den für Hochhäuser typischen, außen sichtbaren grellen Lichteffect, welcher die Wahrnehmung der Gebäude-silhouette beeinträchtigen würde. Aufgrund ihrer kompakten Abmessungen – die Wahl fiel auf ein-, zwei- und dreiflämmige Versionen – zeigen sich die linearen Punktleuchten außerdem hinsichtlich der schwierigen Positionierungspläne höchst flexibel, und ihre vielseitigen Typologien erlauben die formale Einheit trotz unterschiedlichster Beleuchtungseffekte.

Visuelle Balance durch Wallwasher

Zur Generierung einer visuellen Balance zwischen den dunkleren Fluren und den von Tages- und Kunstlicht hell erleuchteten Büroflächen, die nur mit Glaswänden von den Fluren abgetrennt sind, werden Letztere tagsüber mit 500 lx beleuchtet. Dafür modifizierte iGuzzini Laser Blade L Adjustable dahingehend, dass ihr Gehäuse gleichzeitig unterschiedliche Optiken aufnimmt. Downlights sorgen mit 60° für eine gleichmäßige Allgemeinbeleuchtung, während Wallwasher die den Glastrennwänden gegenüberliegenden gemauerten Wände der Flure gleichmäßig erhellen. Zur Vermeidung jeglichen Blendrisikos lieferte iGuzzini die Wallwasher auf Wunsch des Lichtdesigners mit der neuen Optik Super Comfort LGC (Longitudinal Glare Control), welche Blendungseffekte auf der Längsachse ausschließt.

Auch in den Büros wird die Allgemeinbeleuchtung durch blendungsarme Laser Blade-Downlights, die kreisrund auf den Boden abstrahlen, zugunsten eines ausgewogenen Lichtniveaus teilweise um Wallwasher ergänzt. Aus demselben

Grund kommen hier Underscore-Lichtlinien zum Einsatz, welche die das Licht reflektierenden Wände zusätzlich mit Streiflichtern versehen. Zur Generierung weicherer Konturen weitet ein Filter die Lichtabstrahlung der an den Bildschirmarbeitsplätzen verwendeten Downlights auf. Mittels DALI werden sämtliche Innenraumleuchten präsent- und tageslichtgesteuert.

iGuzzini passte sämtliche Leuchten für den Evolution Tower den Vorgaben des Lichtdesigners an. Dean Skira hatte bspw. für alle Räume dieselbe Farbtemperatur (4.000 K) und Farbwiedergabe (CRI 90) gewählt. Zwecks absoluter Flimmerfreiheit der LED-Leuchten lieferte der italienische Premiumanbieter von Architekturbeleuchtung auch adäquate Vorschaltgeräte.

Sternengewand für die Nacht

Die aufgrund der Helix-Struktur des Evolution Towers konkav und konvex ausgebildeten Glasfassaden und die extremen Temperaturunterschiede von minus 40° bis plus 40° erlaubten keine Montage von Beleuchtungskörpern an der äußeren Fassade. iGuzzini entwickelte daher eine projektspezifische Leuchte, die raffiniert an den Innenseiten der Fassadenprofile befestigt wird und ihr Licht ausschließlich in den Außenraum abstrahlt. Die Verkabelung der Pixel-Leuchten erfolgte unsichtbar in den Profilen des Sonnenschutzsystems. Mittels eines von iGuzzini bereitgestellten Steuerungssystems können für die 3.500 Pixel mit RGBW-Technologie unbegrenzt viele Szenen programmiert werden.

Hat sich der Evolution Tower bereits in der Tagesansicht als ein weiteres Wahrzeichen Moskaus etabliert, zieht er mit seinem nächtlichen Erscheinungsbild alle Blicke auf sich. Etwa 3.500 weiße Sterne übersäen dann einen Strang der Helix und temporär zeigt sich im oberen Teil des Turms das Transneft-Logo in den Hausfarben des Unternehmens. Dean Skira und iGuzzini ist es in beispielhafter Zusammenarbeit gelungen, die Symbolhaftigkeit des Wolkenkratzers als Zukunft eines neuen Russlands auch bei Nacht sichtbar zu machen. ▶

Petra Lasar



CABLE · CONNECTORS · COMPLETE SOLUTIONS

SPECIALISTS IN CABLE

Weltweit Ihre
beste Verbindung!

Stecksysteme für
die LED-Technik

bis zu 3Amp:
12V 36 Watt, 24V 72 Watt

bis zu 8Amp:
12V 100 Watt, 24V 200 Watt

>> IP20, >> IP44, >> IP67

4LED für RGB oder
Kaltweiß / Warmweiß

HighLED für die
Verdrahtung von 250V
direkt auf die LED-Platine

Besuchen Sie uns in Hong Kong:



Hong Kong International Lighting Fair
(Autumn Edition)

27.–30. Okt. 2019, 1B-F02 (Hall of Aurora)



Alfons Rüschenbaum GmbH
Trift 25–26 · 59757 Arnsberg
Tel. +49 2932 9766-0 / Fax -44
info@rueschenbaum.de
www.rueschenbaum.de

– seit 1926 Partner der Leuchtenindustrie –